

Mitglieder der

Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Ansprechpartnerin: Martina Graß

Telefon: 06742 / 89596-58

Telefax: 06742 / 89596-949

E-Mail: seminar@akademie-rlp.de

Datum: 24. August 2020

Seminarreihe zur Veranstaltungssicherheit:

- ▶ **Versammlungsstättenverordnung – Übersichtsseminar**
- ▶ **Sicherheit bei Großveranstaltungen – Rechtliche Regelungen in Rheinland-Pfalz**
- ▶ **„Et hätt noch immer joot jejange“ – und wenn nicht?
Sicherheitsplanung für (Groß-)Veranstaltungen – Grundlagenseminar und Aufbau-seminar**
- ▶ **Der/die Veranstaltungsleiter/in – Leitung der Veranstaltung nach § 38 Absatz 2 VStättV**
- ▶ **Qualifizierungsseminar zur Aufsichtführenden Person –
Sicherheit in Schulaulen, Bürgerhäusern und Versammlungsstätten**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in Rheinland-Pfalz gilt zurzeit die Regel, dass sich in Innenräumen bei Veranstaltungen – darunter auch Messen oder Märkte – bis zu 150 Menschen versammeln dürfen. Im Freien sind Veranstaltungen mit bis zu 350 Menschen möglich, wenn der Abstand gewahrt bleibt und Kontaktdaten erfasst werden. Das Thema Veranstaltungen und Veranstaltungssicherheit wird daher – ggf. unter Beachtung der aktuellen Corona-Vorschriften – auch in den Ämtern und Verwaltungen wieder interessant und wichtig werden. Die Kommunal-Akademie/HöV bietet Fortbildungen an, in denen für die Verantwortlichen alles Wichtige rund um das Thema Veranstaltungssicherheit vermittelt wird. Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus der angefügten Seminarbeschreibung.

Das Seminar finden Sie im Internet (www.akademie-rlp.de) unter „Aktuelles“. Die Online-Anmeldung ist dort möglich. Informationen zur Online-Anmeldung sind unter „Service – Für Teilnehmer/innen“ zusammengestellt. Es gelten die im Internet angegebenen AGB.

Fragen zum Seminar oder zur Anmeldung beantwortet Ihnen gerne Ihre Seminarbetreuerin Martina Graß (Tel.: 06742 / 89596-58, seminar@akademie-rlp.de).

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz/
Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz

Anlage

Übersicht:

Termin/Ort	Nr.	Thema	Seite
20.10.2020, Boppard	6.1.87	„Et hätt noch immer joot jejange“ – und wenn nicht? Sicherheitsplanung für (Groß-)Veranstaltungen – Grundlagenseminar	5
21.10.2020, Boppard	6.1.88	„Et hätt noch immer joot jejange“ – und wenn nicht? Sicherheitsplanung für (Groß-)Veranstaltungen – Vertiefungsseminar	7
22.10.2020, Boppard	6.1.89	Sicherheit bei Großveranstaltungen – Rechtliche Regelungen in Rheinland-Pfalz	4
15.04.2021 Mainz	6.1.30	Versammlungsstättenverordnung – Übersichtsseminar	3
16.-17.06.2021, Mainz	6.1.93	Der/die Veranstaltungsleiter/in – Leitung der Veranstaltung nach § 38 Absatz 2 Versammlungsstättenverordnung (VStättV)	9
12.-14.10.2021 Mainz	6.1.31	Qualifizierungsseminar zur Aufsichtführenden Person – Sicherheit in Schulaulen, Bürgerhäusern und Versammlungsstätten	10

Seminar Nr. 6.1.30

Versammlungsstättenverordnung

Übersichtsseminar

in Kooperation



Zielgruppe

Amtsleiter/innen der Bereiche Kultur/Bildung/Sport, Schulleiter/innen, Lehrer/innen der Fachbereiche Deutsch/Kunst/Musik sowie Hausmeister/innen, Leiter/innen von Bürgerhäusern und Jugendklubs; technische Mitarbeiter/innen von öffentlichen Einrichtungen; Mitarbeiter/innen, die Veranstaltungen betreuen, durchführen oder beaufsichtigen bzw. Räume für Veranstaltungen vermieten, Arbeitsschutzbeauftragte

Seminarziel

Der Betrieb von Versammlungsstätten wie z.B. Stadthallen, Kulturzentren, Bürgerhäusern und Schulaulen sowie die Durchführung der einzelnen Veranstaltungen birgt eine Vielzahl an Gefahren. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die wichtigen Regelwerke und Vorschriften sowie was bei der Organisation und Durchführung einer Veranstaltung bzw. Raumüberlassung aus Betreiber-Sicht zu beachten ist.

Seminarinhalte

- Überblick über relevante Gesetze und Verordnungen
- Betreiberverantwortung und Verantwortliche Personen
- Beurteilung von Gefahren
- Raumüberlassung und AGBs
- Einblick in Brandschutz und Notfallmaßnahmen

Methodik

Vortrag, Diskussion, Tipps und Beispiele

Referent:

Thomas Schiffmann, Meister für Veranstaltungstechnik, Technischer Betriebswirt, Brandschutzbeauftragter, Kulturzentrum E-Werk, Erlangen

Dauer:

9.30 Uhr – 16.00 Uhr

Termin/Ort:

15.04.2021, Mainz

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie
und Landesbehörden 179,22 €
Sonstige: 218,22 €
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

20

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
>>> [zur Online-Anmeldung](#)

Seminar Nr. 6.1.89

Sicherheit bei Großveranstaltungen

Rechtliche Regelungen in Rheinland-Pfalz

in Kooperation



Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ordnungsbehörden (insbes. Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter, aber auch Vollzugsbeamtinnen und -beamte, Vollstreckungsbeamtinnen und -beamte, Hilfspolizei-beamtinnen und -beamte)

Seminarziel

Das Seminar beleuchtet das Thema Sicherung größerer Veranstaltungen in Rheinland-Pfalz zur Abwehr von typischen Gefahren bei Großveranstaltungen, wie z. B. Unwetter, Terror, Gewalt, Bühneneinsturz oder Panik aus allgemein ordnungsrechtlicher Sicht.

Bestandteil ist die Darstellung der (neuen) Gesetzesregelung für Rheinland-Pfalz (soweit zum Seminarzeitpunkt bekannt)

Seminarinhalte

- Zuständigkeiten und Mitwirken von örtlichen und Kreisordnungsbehörden, Polizei und Hilfseinrichtungen
- Veranstaltungsarten und rechtliche Konsequenzen daraus
- Rechtliche Erfassung dieser Veranstaltungen durch Bau-, Straßen-, Straßenverkehrs-, Immissionsschutz-, Gewerbe-, Kommunal- und allg. Ordnungsrecht
- Darstellung der künftig im POG geregelten Veranstaltungen, Abgrenzungen
- Besondere Regelungen für größere Veranstaltungen und für Großveranstaltungen hins. Anzeige Sicherheitskonzept, Ordnungsdienst, Koordinierungsgremium
- Untersagung und Abbruch solcher Veranstaltungen

Methodik

Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen zu den ausgewählten Problemen unter besonderer Berücksichtigung der neueren Tatsachen- und Rechtsentwicklung

Hinweis

Die geplante Neuregelung für Großveranstaltungen wird erwartet, ist aber zur Zeit der Ausschreibung noch nicht in Kraft. Diese Veranstaltung befasst sich nicht mit (bau-)technischen Problemen

Referent:

Dietrich Rühle, Dozent, Hochschule für öffentliche Verwaltung, Mayen

Dauer:

9.30 Uhr – 12.30 Uhr

Termin/Ort:

22.10.2020, Boppard

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie
und Landesbehörden 84,75 €
Sonstige: 103,75 €
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

20

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
>>> [zur Online-Anmeldung](#)

Seminar Nr. 6.1.87

„Et hätt noch immer joot jejange“ – und wenn nicht?

Sicherheitsplanung für (Groß-)Veranstaltungen – Grundlagenseminar –

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeiter/innen kommunaler Verwaltungen, die im Bereich der Sicherheitsplanung als Veranstalter / Genehmigungsbehörden / Betreiber für Veranstaltungen tätig sind oder aus anderen Zusammenhängen mit der Problematik in Berührung kommen wie z.B. Ordnungsamt, Stadtmarketing-Abteilungen, Bauordnungsamt und Vorbeugender Brandschutz, Kultureinrichtungen, Veranstaltungsabteilungen, Abwehrender Brandschutz (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr), Katastrophenschutz / OrgL / Sanitätsdienst

Seminarziel

Eine solide Sicherheitsplanung gehört in vielen Städten und Kreisen mittlerweile zur selbstverständlichen Vorbereitung und Durchführung einer Veranstaltung. Und doch kommt es im Entstehungs- und Abstimmungsprozess immer wieder zu unterschiedlichen Auffassungen, die im gemeinsamen Dialog mit allen Beteiligten koordiniert und im Sinne eines Einvernehmens festgehalten werden müssen.

Im Seminarverlauf wird erarbeitet, wie Sicherheitskonzepte inhaltlich aufgebaut sind, welche Mindestanforderungen gelten und wie darauffolgend eine einvernehmliche Sicherheitsplanung aller genehmigungs- und sicherheitsrelevanten Stellen zustande kommt.

Die Teilnehmenden können nach dem Seminar neue bzw. erweiterte Kenntnisse in der Erstellung von Sicherheitskonzepten anwenden, haben ihre eigenen Fragestellungen im Zusammenhang mit den Sicherheitsplanungen ihrer Veranstaltungen bearbeitet und Lösungen diskutiert und sich mit Kolleg/innen anderer Verwaltungen vernetzt.

Seminarinhalte

Sicherheitsplanung für (große) Veranstaltungen ist eine komplexe und schnittstellenübergreifende Aufgabe, welche zum einen die Anforderungen erfüllen muss, die sich aus Verordnungen und Erlassen ergeben, zum anderen aber auch praktisch umsetzbar bleiben und zu guter Letzt finanzierbar sein muss.

- Durchblick: Inhalt und Aufbau von Sicherheitskonzepten für Veranstaltungen
- Einblick: Risikomanagement, Gefahrenanalyse und -bewertung für Veranstaltungen sowie daraus abzuleitende Maßnahmenpakete, die das Sicherheitsniveau erhöhen
- Überblick: Best Practice- Austausch mit den Teilnehmenden
- Ausblick: ‚Lessons learned‘ und ‚Best of‘ aus 10 Jahren intensiver Arbeit mit Sicherheitskonzepten

in Kooperation


HöV Rheinland-Pfalz
Hochschule für öffentliche Verwaltung
Zentrale Verwaltungsschule

Referent:

Brigitte Rottberg, Projekt- und Eventmanagement, Event Safety and Security Managing, Coaching und Organisationsberatung, Kaiserslautern

Dauer:

9.30 Uhr – 16.00 Uhr

Termin/Ort:

20.10.2020, Boppard

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie
und Landesbehörden 194,22 €
Sonstige: 233,22 €
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

15

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
>>> [zur Online-Anmeldung](#)

Methodik

Zum Einstieg in die verschiedenen Thematiken gibt es jeweils einen Input der Seminarleiterin, danach die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Antworten zu bekommen, von Seiten der Seminarleiterin und im kollegialen Austausch. Dazu jede Menge interessante Arbeitspapiere sowie Übungen und Fallbeispiele aus der Praxis mit Tipps, Tricks und Trends zu aktuellen Themen der Sicherheitsplanung.

Seminar Nr. 6.1.88

„Et hätt noch immer joot jejange“ – und wenn nicht?

Sicherheitsplanung für (Groß-)Veranstaltungen – Aufbauseminar –

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeiter/innen kommunaler Verwaltungen, die im Bereich der Sicherheitsplanung als Veranstalter / Genehmigungsbehörden / Betreiber für Veranstaltungen tätig sind oder aus anderen Zusammenhängen mit der Problematik in Berührung kommen wie z.B. Ordnungsamt, Stadtmarketing-Abteilungen, Bauordnungsamt und Vorbeugender Brandschutz, Kultureinrichtungen, Veranstaltungsabteilungen, Abwehrender Brandschutz (Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr), Katastrophenschutz / OrgL / Sanitätsdienst

Seminarziel

Es ist ein Merkmal dieser Zeit, dass große Feste im besten Fall vor allem über das definiert werden, was nicht passiert ist. Drastisch ansteigende Hasskriminalität, abstrakt erhöhte Terrorgefahren, gewaltbereite Extremisten und mittlerweile Pandemien sind Stichworte, die auch im Zusammenhang mit Veranstaltungen immer häufiger genannt werden. Kommunale wie kommerzielle Veranstalter sind gefordert, sich auch auf derartige Ereignisse vorzubereiten und bei ihrer Sicherheitsplanung zu beachten. Hochkomplexe Vorgänge wie Abbruch, Absage, Räumung stehen im Fokus „ganz normaler“ Veranstaltungsformate und verunsichern zum Teil Veranstalter wie auch die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Auch wenn es eine hundertprozentige Sicherheit nicht gibt: Gäste und die, die hinter den Kulissen arbeiten, sollten sich darauf verlassen können, dass ihnen ausreichend Sicherheit gewährleistet wird.

Aufbauend auf den Inhalten des Grundlagenseminars stehen im Aufbauseminar die eigenen Sicherheitskonzepte wie auch die detaillierte Beschäftigung mit möglichen Gefahrenquellen und Lösungsansätzen zu Abläufen von Räumung oder Abbruch anhand individueller Szenarienübungen sowie ein intensiver Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt.

Seminarinhalte

Die Vorfälle zu Lasten der Besuchersicherheit in der Vergangenheit regen erneut viele Fragen an: Wie sehr kann man Besucher/innen, Mitwirkende und Mitarbeiter/innen schützen? Gibt es konkrete Abbruchpläne, bei denen alle Beteiligten wissen, wer welche Verantwortung hat, welche Entscheidungen und Maßnahmen zu treffen sind und welche Informationen an wen weitergehen? Muss man

Referent:

Brigitte Rottberg, Projekt- und Eventmanagement, Event Safety and Security Managing, Coaching und Organisationsberatung, Kaiserslautern

Dauer:

9.30 Uhr – 16.00 Uhr

Termin/Ort:

21.10.2020, Boppard

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie
und Landesbehörden 194,22 €
Sonstige: 233,22 €
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

20

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
>>> [zur Online-Anmeldung](#)

grundsätzlich Veranstaltungen im Freien bei Extremwetter schließen oder gehört die Wahrscheinlichkeit solcher Ereignisse zum „normalen“ Lebensrisiko? Eine generelle Antwort auf diese Fragen gibt es nicht und die Sicherheitsplanungen sind so individuell wie der Ort und der Zeitpunkt an dem Veranstaltungen stattfinden.

Im Aufbau-seminar geht es zentral um:

- Gefahrenquellen und Szenarienarbeit – wie funktionieren Räumung, Abbruch, Absage bei extremen Wetterereignissen, Stromausfall, Polizeilagen, Brand, ...?
- Hohe Personendichten – wann wäre voll zu voll?
- ‚Suboptimale‘ Veranstaltungsfläche – wie geeignet sind historische Straßenzüge und Plätze oder Park- und Uferflächen als Eventlocation?
- Notfallpläne und Krisenmanagement – wie handlungs- und widerstandsfähig ist Ihre Organisation für Konflikte, Krisen oder Katastrophen aufgebaut?
- Veranstaltungsleitung – wer hat – auch behördenübergreifend – welche Rollen, Aufgaben und Zuständigkeiten?

Methodik

Zum Einstieg in die verschiedenen Thematiken gibt es jeweils einen Input der Seminarleiterin, danach die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Antworten zu bekommen, von Seiten der Seminarleiterin und im kollegialen Austausch. Dazu jede Menge interessante Arbeitspapiere sowie Übungen und Fallbeispiele aus der Praxis mit Tipps, Tricks und Trends zu aktuellen Themen der Sicherheitsplanung.



Seminar Nr. 6.1.93

Der/die Veranstaltungsleiter/in

Leitung der Veranstaltung nach § 38 Absatz 2 Versammlungsstättenverordnung (VStättV)

Zielgruppe

Amtsleiter/innen der Bereiche Kultur/Bildung/Sport, Schulleiter/innen, Lehrer/innen der Fachbereiche Deutsch/Kunst/Musik sowie Hausmeister/innen, Leiter/innen von Bürgerhäusern und Jugendklubs; technische Mitarbeiter/innen von öffentlichen Einrichtungen; Mitarbeiter/innen, die Veranstaltungen betreuen, durchführen oder beaufsichtigen bzw. Räume für Veranstaltungen vermieten, Arbeitsschutzbeauftragte

Seminarziel

Die Versammlungsstättenverordnung fordert in § 38 Absatz 2: „Während des Betriebes von Versammlungsstätten muss der Betreiber oder ein von ihm beauftragter Veranstaltungsleiter ständig anwesend sein.“ Diese Person muss im Notfall die Entscheidung über die Einstellung des Betriebs und somit über den Abbruch der Veranstaltung treffen können.

Dieses Seminar behandelt die Aufgaben der Veranstaltungsleitung anhand der gesetzlichen Vorschriften sowie deren Rechte und Pflichten und befähigt die Teilnehmenden, die Leitung von Veranstaltung z.B. in Schulaulen, Mehrzweckhallen und Bürgerhäusern zu übernehmen.

Seminarinhalte

- Leitung bei Veranstaltungen, Delegation von Betreiberpflichten
- Aufgaben der Veranstaltungsleitung
- Rechtliche Grundlagen (Versammlungsstättenverordnung, Unfallverhütungsvorschriften, Verkehrssicherungspflichten, Arbeitsschutz)
- Zusammenarbeit mit dem Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik und der Ordnungsdienstleitung

Methodik

Vortrag, Diskussion, Beispiele aus der Praxis

Referent:

Thomas Schiffmann, Meister für Veranstaltungstechnik, Technischer Betriebswirt, Brandschutzbeauftragter, Kulturzentrum E-Werk, Erlangen

Dauer:

2 Tage

Termin/Ort:

16.-17.06.2021, Mainz

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie
und Landesbehörden 358,44 €
Sonstige: 436,44 €
Ü/F im Hotel erfragen, Buchung durch
TN selbst erforderlich.
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

20

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
[>>> zur Online-Anmeldung](#)

Seminar Nr. 6.1.31

Qualifizierungsseminar zur Aufsicht- führenden Person

Sicherheit in Schulaulen, Bürgerhäusern und Versammlungsstätten

Zielgruppe

Amtsleiter/innen der Bereiche Kultur/Bildung/Sport, Schulleiter/innen, Lehrer/innen der Fachbereiche Deutsch/Kunst/Musik sowie Hausmeister/innen, Leiter/innen von Bürgerhäusern und Jugendklubs, technische Mitarbeiter/innen von öffentlichen Einrichtungen, Mitarbeiter/innen, die Veranstaltungen betreuen, durchführen oder beaufsichtigen bzw. Räume für Veranstaltungen vermieten, Arbeitsschutzbeauftragte

Seminarziel

In diesem Seminar werden alle nach den Vorgaben der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung notwendigen Kenntnisse vermittelt, um Veranstaltungen auf Bühnen und Szenenflächen bis zu 200 m² oder in Mehrzweckhallen mit nicht mehr als 5.000 Besucherplätzen sicher durchführen zu können.

Die Teilnehmer/innen werden zur ‚Aufsichtführenden Person‘ in Versammlungsstätten qualifiziert.

Seminarinhalte

- Überblick über relevante Gesetze und Verordnungen
- Verantwortung, Haftung und Verkehrssicherungspflichten
- Zusammenarbeit mit einer Bühnenfachkraft
- Anwendung der Dienstanweisung / Nutzungsordnung
- Leitung und Aufsicht bei Veranstaltungsstätten
- Ermittlung von Gefährdungen, Erarbeiten von Schutzzielen und Ableiten von Maßnahmen anhand von Beispielen aus der Praxis
- Gefahren durch elektrischen Strom
- Brandschutz und Notfallmaßnahmen
- Unterweisung von Mitwirkenden durch die aufsichtführende Person

Methodik

Vortrag, Diskussion, Tipps und Beispiele, Übungen in Gruppen

in Kooperation



Referent:

Thomas Schiffmann, Meister für Veranstaltungstechnik, Technischer Betriebswirt, Brandschutzbeauftragter, Kulturzentrum E-Werk, Erlangen

Dauer:

2 1/2 Tage (1. Tag: 10.30-17.00 Uhr, 2. Tag: 9.00-17.00 Uhr, 3. Tag: 9.00 Uhr-14.00 Uhr)

Termin/Ort:

12.-14.10.2021, Mainz

Gebühren:

Mitglieder Kommunal-Akademie und Landesbehörden 455,19 €
Sonstige: 552,19 €
Ü/F im Hotel erfragen, Buchung durch TN selbst erforderlich.
Preisangaben inkl. gesetzl. MwSt.

Anmeldeschluss:

1 Monat vor Seminarbeginn

Teilnehmerzahl:

20

Ansprechpartnerin:

Martina Graß
Tel: 06742 / 89596 - 58
seminar@akademie-rlp.de

Anmeldung:

www.akademie-rlp.de
unter „Akademie Aktuell“
>>> [zur Online-Anmeldung](#)